

# Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung</b> .....	15
I. Einführung in das Thema .....	15
II. Ziel und Gang der Untersuchung .....	16
 <b>A. Theoretische Grundlagen: Das Verständnis von Sicherheit und Gefahrenabwehr im Wandel</b> .....	18
I. Sicherheit und staatstheoretische Grundlagen .....	19
II. Sicherheit als Rechtsbegriff und traditionelle kategoriale Einordnung in Innen und Außen .....	24
III. Sicherheitsbegriff der Moderne – die Vermischung von innerer und äußerer Sicherheit .....	28
IV. Gefahrenabwehr im Wandel? Zeitlich vorverlagerte Wahrnehmung der Sicherheitsaufgabe .....	30
V. Subjektive Sicherheit und ihr Einfluss auf die Staatsaufgabe Sicherheit .....	31
VI. Von den grundrechtlichen Schutzpflichten zu einem Grundrecht auf Sicherheit? .....	34
VII. Zusammenfassung .....	37
 <b>B. Bestandsaufnahme in der Praxis – neue Herausforderungen für die innere Sicherheit im 21. Jahrhundert</b> .....	38
I. Terrorismus als Herausforderung für die innere Sicherheit .....	39
1. Begriffliche Erfassung des Terrorismus .....	40
a) Supranationaler Terrorismusbegriff auf völkerrechtlicher Ebene .....	42
b) Supranationaler Terrorismusbegriff auf europarechtlicher Ebene .....	45
c) Nationaler Terrorismusbegriff auf verfassungsrechtlicher Ebene .....	47
d) Nationaler Terrorismusbegriff auf einfachgesetzlicher Ebene .....	49
e) Zusammenfassung .....	49
2. Terroristische Typologien .....	50
a) Politisch motivierter Terrorismus im klassischen Links-Rechts-Kontinuum .....	50
b) Islamistischer Terrorismus .....	52
c) Sonstige relevante terroristische Typologien .....	53
3. Spezifisches terroristisches Tatvorgehen und Tatmittel .....	54
4. Terrorismus als trans-, inter- oder nationale Erscheinung .....	55

II.	Organisierte Kriminalität als Herausforderung für die innere Sicherheit . . . . .	57
1.	Begriffliche Erfassung der Organisierten Kriminalität . . . . .	58
a)	Supranationaler Begriff der Organisierten Kriminalität auf völkerrechtlicher Ebene . . . . .	59
b)	Supranationaler Begriff der Organisierten Kriminalität auf europarechtlicher Ebene . . . . .	60
c)	Nationaler Begriff der Organisierten Kriminalität auf verfassungsrechtlicher Ebene . . . . .	62
d)	Nationaler Begriff der Organisierten Kriminalität auf einfachgesetzlicher Ebene . . . . .	62
e)	Nicht-gesetzlicher Begriff der Organisierten Kriminalität der Gemeinsamen Arbeitsgruppe Justiz/Polizei . . . . .	64
f)	Zusammenfassung . . . . .	65
2.	Typologische Kategorisierung der Organisierten Kriminalität . . . . .	65
a)	Clans und Großfamilien . . . . .	66
b)	Rocker- und rockerähnliche Gruppierungen . . . . .	68
c)	Russisch-Eurasische Organisierte Kriminalität . . . . .	69
d)	Italienische Organisierte Kriminalität . . . . .	70
e)	Zusammenfassung und Abgrenzung vom Terrorismus . . . . .	70
3.	Organisierte Kriminalität als trans-, inter- oder nationale Erscheinung . . . . .	71
III.	Katastrophenschutz als Herausforderung für die innere Sicherheit . . . . .	72
1.	Begriffliche Erfassung des Katastrophenschutzes . . . . .	73
a)	Supranationaler Katastrophenbegriff auf völkerrechtlicher Ebene . . . . .	73
b)	Supranationaler Katastrophenbegriff auf europarechtlicher Ebene . . . . .	75
c)	Nationaler Katastrophenbegriff auf verfassungsrechtlicher Ebene . . . . .	76
d)	Nationaler Katastrophenbegriff auf einfachgesetzlicher Ebene . . . . .	77
e)	Zusammenfassung . . . . .	78
2.	Begriffliche Erfassung des Zivilschutzes . . . . .	79
3.	Fallbeispiel: Durch das Virus SARS-CoV-2 verursachte Pandemie seit 2020	79
<b>C.</b>	<b>Das Föderalismusprinzip und seine verfassungsrechtliche Bedeutung für den Bereich der inneren Sicherheit . . . . .</b>	<b>83</b>
I.	Föderalismus und Bundesstaatlichkeit im Grundgesetz . . . . .	83
1.	Geschichte föderativer und bundesstaatlicher Strukturen auf deutschem Gebiet . . . . .	84
2.	Verwirklichung des föderalen Prinzips und der Bundesstaatlichkeit im Grundgesetz . . . . .	89
a)	Normativer Gehalt des Art. 20 Abs. 1 GG und der Ewigkeitsklausel des Art. 79 Abs. 3 GG . . . . .	90
b)	Weitere grundgesetzliche Ausprägungen des Bundesstaatsprinzips . . . . .	93
3.	Kern eigener Aufgaben der Länder – die innere Sicherheit als verfassungsrechtlich unantastbares „Hausgut“ der Länder? . . . . .	94

II. Zusammenfassung .....	98
<b>D. Föderale Sicherheitsarchitektur und ihre Grundlagen <i>de lege lata</i> .....</b>	<b>100</b>
I. Kriminalitätsbezogene Sicherheitsarchitektur .....	101
1. Sicherheitsarchitektur im Bereich der Terrorismusbekämpfung .....	101
a) Operative Terrorismusbekämpfung .....	101
aa) Gefahrenabwehr im Bereich der Terrorismusbekämpfung .....	102
(1) Länderebene .....	102
(2) Bundesebene .....	103
(a) Operative Abwehr von Gefahren des internationalen Terrorismus nach Art. 73 Abs. 1 Nr. 9a GG durch das Bundeskriminalamt .....	104
(b) Weitergehende operative Kompetenzen des Bundeskriminalamtes aus Art. 73 Abs. 1 Nr. 10, 87 Abs. 1 S. 2 GG unter Berücksichtigung des Art. 73 Abs. 1 Nr. 9a GG .....	107
(c) Sonstige bedeutende Akteure des Bundes im Bereich der terroristischen Gefahrenabwehr .....	110
bb) Strafverfolgung im Bereich der Terrorismusbekämpfung .....	112
(1) Länderebene .....	112
(a) Gesetzgebungs- und Verwaltungs- bzw. Organisationskompetenzen der Länder .....	113
(b) Sonderproblem der Abgrenzung zwischen Strafverfolgungsvorsorge (Art. 74 Abs. 1 Nr. 1 GG) und Gefahrenabwehr (Art. 70 Abs. 1 GG) .....	115
(2) Bundesebene .....	117
(a) Operative Strafverfolgung im Bereich des Terrorismus durch den Generalbundesanwalt .....	117
(b) Operative Strafverfolgung im Bereich des Terrorismus durch das Bundeskriminalamt .....	118
(c) Sonstige bedeutende Akteure des Bundes im Bereich der terroristischen Strafverfolgung .....	121
cc) Nachrichtendienstliche Tätigkeit im Bereich der Terrorismusbekämpfung .....	122
(1) Länderebene .....	122
(a) Operative nachrichtendienstliche Kompetenzen des Bundes aus Art. 73 Abs. 1 Nr. 10 lit. b), c), 87 Abs. 1 S. 2 GG .....	123
(b) Begrenzung der operativen nachrichtendienstlichen Kompetenzen des Bundes durch ein verfassungsrechtliches Trennungsgebot? .....	126
(c) Zusammenfassung .....	133
(2) Bundesebene .....	133
(a) Bundesamt für Verfassungsschutz .....	134
(b) Bundesnachrichtendienst .....	141

(c) Militärischer Abschirmdienst .....	142
dd) Einsatz der Streitkräfte zur Terrorismusbekämpfung im Innern .....	143
(1) Tätigkeit der Streitkräfte zur Terrorismusbekämpfung im Innern auf Grundlage von Art. 87a Abs. 1 und 2 GG .....	145
(2) Tätigkeit der Streitkräfte im Innern zur Terrorismusbekämpfung auf Grundlage von Art. 35 Abs. 2 und 3 GG .....	149
(3) Zusammenfassung .....	152
ee) Zusammenfassung .....	152
b) Strategische Terrorismusbekämpfung .....	153
aa) Zentralstellen .....	153
(1) Strategische polizeiliche Terrorismusbekämpfung durch das Bundeskriminalamt .....	158
(2) Strategische nachrichtendienstliche Terrorismusbekämpfung durch das Bundesamt für Verfassungsschutz .....	159
bb) Institutionalisierte Kooperationsformen .....	159
(1) Gemeinsame Zentren .....	160
(a) GTAZ .....	161
(b) GETZ .....	162
(c) GIZ .....	162
(d) CYBER-AZ .....	163
(e) GÜS .....	163
(2) Gemeinsame Dateien und Gemeinsame projektbezogene Dateien .....	164
(3) Zusammenfassung .....	165
2. Sicherheitsarchitektur im Bereich der Bekämpfung der Organisierten Kriminalität .....	165
a) Gefahrenabwehr im Bereich der Bekämpfung der Organisierten Kriminalität .....	166
b) Strafverfolgung im Bereich der Bekämpfung der Organisierten Kriminalität .....	167
c) Nachrichtendienstliche Tätigkeit im Bereich der Bekämpfung der Organisierten Kriminalität .....	171
d) Einsatz der Streitkräfte zur Bekämpfung der Organisierten Kriminalität im Innern .....	174
e) Strategische Bekämpfung der Organisierten Kriminalität .....	175
f) Zusammenfassung .....	176
3. Zusammenfassung zur Sicherheitsarchitektur <i>de lege lata</i> im kriminalitätsbezogenen Bereich .....	177
II. Nicht-kriminalitätsbezogene Sicherheitsarchitektur .....	177
1. Länderebene .....	178
2. Bundesebene .....	178
a) Keine Koordinierungskompetenz des Bundes .....	178

b) Katastrophenhilfe und Einfluss des Bundes auf Grundlage der Art. 35 Abs. 2 S. 2 und Abs. 3 GG .....	183
aa) Hilfe bei Naturkatastrophen oder besonders schweren Unglücksfällen nach Art. 35 Abs. 2 S. 2 GG .....	183
bb) Überregionaler Katastrophennotstand nach Art. 35 Abs. 3 GG .....	184
cc) Institutionelle Betrachtung der Amtshilfe durch den Bund .....	184
c) Weitere sektorale Kompetenznormen .....	185
3. Zusammenfassung zur Sicherheitsarchitektur <i>de lege lata</i> im nicht-kriminalitätsbezogenen Bereich .....	187
<b>E. Föderale Sicherheitsarchitektur <i>de lege ferenda</i></b> .....	188
I. Beseitigung verfassungsrechtlicher und einfachgesetzlicher Unklarheiten .....	188
1. Kriminalitätsbezogene Sicherheitsarchitektur .....	189
a) Operative Gefahrenabwehr im Bereich der Terrorismusbekämpfung .....	189
b) Operative Strafverfolgung im Bereich der Terrorismusbekämpfung .....	190
c) Operative nachrichtendienstliche Tätigkeit im Bereich der Terrorismusbekämpfung .....	191
d) Strategische Terrorismusbekämpfung .....	192
e) Operative Gefahrenabwehr im Bereich der Bekämpfung der Organisierten Kriminalität .....	194
f) Operative Strafverfolgung im Bereich der Bekämpfung der Organisierten Kriminalität .....	194
g) Operative nachrichtendienstliche und strategische Tätigkeit im Bereich der Organisierten Kriminalität .....	194
h) Zusammenfassung .....	195
2. Nicht-kriminalitätsbezogene Sicherheitsarchitektur .....	196
3. Zusammenfassung .....	197
II. Tiefgreifende verfassungsrechtliche Weiterentwicklungen mit Blick auf das föderale System .....	197
1. Kriminalitätsbezogene Sicherheitsarchitektur .....	197
a) Reformvorschläge der Werthebach-Kommission .....	198
b) Terrorismus .....	200
c) Organisierte Kriminalität .....	201
aa) Änderungen auf der Ebene der Gefahrenabwehr .....	202
bb) Änderungen auf der Ebene der Strafverfolgung .....	202
cc) Änderungen im nachrichtendienstlichen Bereich .....	204
dd) Änderungen im strategischen Bereich .....	205
2. Nicht-kriminalitätsbezogene Sicherheitsarchitektur .....	206
III. Zusammenfassung der Reformvorschläge auf Verfassungsebene .....	208

<b>F. Europarechtliche Prägung des Sicherheitsrechts .....</b>	210
I. Historische Entwicklung des europäischen Sicherheitsrechts .....	210
1. Europäische Entwicklung des kriminalitätsbezogenen Sicherheitsrechts .....	211
2. Europäische Entwicklung im Bereich des Katastrophenschutzes .....	215
II. Innere Sicherheit seit dem Vertrag von Lissabon .....	218
1. Sicherheitsarchitektur im kriminalitätsbezogenen Sicherheitsrecht .....	219
a) Europol .....	219
b) Eurojust .....	220
c) Europäische Staatsanwaltschaft .....	222
d) OLAF .....	222
e) Europäische Nachrichtendienste .....	224
f) Schengen-Informationssystem .....	224
2. Sicherheitsarchitektur im Bereich des Katastrophenschutzes .....	225
III. Zusammenfassung und Ausblick .....	226
<b>Zusammenfassung in Thesen .....</b>	229
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	233
<b>Sachwortverzeichnis .....</b>	251